

- Altes Schulhaus – Nachkredit
- Softwareersatz – Nachkredit
- Tierzentrum Eymatt – Neubau, Sponsoring
- Bildungskommission - Ersatzwahlen

Der Zustand des alten Schulhauses wird überprüft

Der Gemeinderat hat einen gebundenen Nachkredit von Fr. 20'000.– für die Ermittlung des baulichen Zustandes des alten Schulhauses genehmigt. Das Gebäude in der Bolligenstrasse 113 muss teilweise saniert werden. Gewisse Bauteile haben ihre Lebensdauer deutlich überschritten. Die Zustandsanalyse erfolgt noch in diesem Jahr.

Neue Vorlagensoftware für die Gemeindeverwaltung bald im Einsatz

Der Gemeinderat hat einen Nachkredit von Fr. 29'000.– für die Anschaffung von OneOffix, eine Vorlagensoftware für die Geschäfts- und Dokumentenverwaltung bewilligt. Die Wartung des bisherigen Programms officeatwork wird demnächst eingestellt. Mit der Lösung von OneOffix steht der Gemeindeverwaltung zusätzlich eine flexiblere Vorlagenverwaltung zur Verfügung. OneOffix soll ab Januar 2022 im Einsatz stehen.

Der Gemeinderat unterstützt das neue Tierzentrum Eymatt

Der Gemeinderat unterstützt den Neubau des Tierzentrums Eymatt mit einer Spende von Fr. 10'000.–. Die Gemeinde Bolligen arbeitet schon seit jeher mit dem Tierschutzverein Bern eng zusammen. Das neue Tierheim wird voraussichtlich im Frühling 2022 vollendet sein.

Neue Mitglieder in die Bildungskommission (BIK) gewählt

Bettina Bischoff wird als Ersatz für Gotlind Neuhaus rückwirkend per 1. August 2021 als Vertreterin des Elternrates Oberstufe in der Bildungskommission Einsitz nehmen. Ebenfalls rückwirkend per 1. August 2021 wurde Roberto Longoni für Kristine Walsoe als Vertreter des Elternrates Primarschule in die Bildungskommission gewählt. Wir danken Gotlind Neuhaus und Kristine Walsoe für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen den beiden neuen Mitgliedern viel Erfolg und Befriedigung.